

Projekt: KITA 2022/2023	
Medium	Rinteln Aktuell.de
Ausgabe	09.03.2023

## „Opa helfen, damit seine Füße nicht mehr weh tun“: Kita-Kinder lernen Handwerksberufe kennen

Veröffentlicht von Redaktion | Datum: 9. März 2023 | in: Engern, Ortsteile

(Engern) Mit großer Begeisterung haben die Kinder der Kita „Zum Gänseblümchen“ von Januar bis März am Projekt „Kleine Hände – große Zukunft“ der Handwerkskammer teilgenommen.

Bereits im Morgenkreis wurde das Lied „Wer will fleißige Handwerker sehen“ gesungen und über die verschiedensten Berufe gesprochen. Gemeinsam überlegten die Kinder, welche Berufe sie sich näher anschauen möchten.



Ob Holzverarbeitung...

Anschließend wurden Firmen kontaktiert und gefragt, ob die Kita-Kinder vorbeikommen können, um den jeweiligen Beruf vor Ort kennenzulernen. Im Vorfeld überlegten sich alle Kinder Fragen, die sie stellen wollen und malten Bilder zum jeweiligen Beruf, wie z.B. Bäcker. Anschließend besuchten drei der Kinder die Bäckerei und stellten dort die gesammelten Fragen. Sie durften sich alles genau anschauen, Fotos machen und sogar selbst mitarbeiten. Anschließend, im Kindergarten, wurde allen Kindern berichtet, was ein Bäcker trägt und anhand der Fotos gezeigt, was der Bäcker den ganzen Tag so macht. Da die Kinder nun eine bessere Vorstellung hatten, wurden erneut Bilder zum Beruf des Bäckers gemalt und gemeinsam ein großes Plakat gestaltet. Dabei hatten die Kinder tolle Ideen und brachten immer wieder neue Vorschläge ein.



*...oder Fußbehandlung – die Kita-Kinder hatten viel Spaß beim Kennenlernen der Handwerksberufe.*

Zu vielen Berufen wurden auch Geschichten erzählt oder Bücher vorgelesen. Im Freispiel konnte man gut beobachten, wie die Kinder im Rollenspiel in die verschiedenen Berufe schlüpfen. Natürlich waren auch die Berufe ihrer Eltern Thema. Egal welches Handwerk, die Kinder hatten ganz viel Spaß dabei, die unterschiedlichen Berufe kennenzulernen. Auch die Firmen freuten sich über den Besuch der Kita-Kinder und fanden das Interesse der Kinder an ihrem Handwerk toll. Die Kinder waren sehr stolz, ihren Eltern die einzelnen Berufe erklären zu können und zum Beispiel zu wissen, dass ein Vollkornbrot vier Stunden backen muss. Das ist genauso lange, wie der Morgenkreis achtmal hintereinander.



Einige Kinder wissen schon jetzt, was sie später einmal werden wollen. Ein Mädchen möchte beispielsweise Schuhmacherin werden, um ihrem Opa zu helfen, „dass seine Füße nicht mehr weh tun“. In den Gesprächen wird immer wieder deutlich, wie viel sich die Kinder in kürzester Zeit zu den Berufen gemerkt haben. Selbst die Dreijährigen verfolgten alles mit großem Interesse und konnten bald sogar schwierige Wörter, wie „KFZ-Mechatroniker“ aussprechen.





Alle Ergebnisse des Projekts wurden mit Bildern festgehalten und in der Einrichtung an einer Pinnwand ausgestellt. Vor dieser Pinnwand konnten die Kinder ihren Eltern in der Abholzeit alles ganz genau erklären. Am letzten Projekttag fand eine Prüfung statt, bei der die Kleinen alle Fragen beantworteten und feierlich eine Medaille überreicht bekamen. Ein Projektplakat wurde fristgerecht eingeschickt und jetzt warten die Kinder gespannt, ob sie den Preis in Höhe von 500 Euro gewonnen haben.

Jeder Betrieb erhielt im Anschluss ein "Dankeschön"-Plakat, das von den Kindern natürlich selbst gestaltet wurde. Die Kinder der KiTa „Zum Gänseblümchen“ in Engern hatten riesigen Spaß an diesem Projekt. (pr/Fotos: pr)